

Daimler macht Rückzug

STUTTGART. Der Autobauer Daimler hat ein Bekenntnis für die Schmiede und Gießerei im Mercedes-Werk in Stuttgart-Untertürkheim abgegeben. »Ganz klar ist: Die Gießerei und Schmiede im Werk Untertürkheim stehen aktuell nicht zur Disposition«, heißt es in einer Mitarbeiter-Information. Das Unternehmen reagierte damit auf Proteste des Betriebsrats gegen die angekündigte Neuausrichtung der Pkw-Fertigung. Die Belegschaftsvertreter wandten sich besonders gegen eine Aussage von Produktionsvorstand Markus Schäfer, wonach die Gießereien und Schmieden sowie Teile des Karosseriebaus auf den Prüfstand gestellt werden müssten. Die Aussage sei generell zu verstehen, wonach immer alles auf den Prüfstand gehöre. (dpa)

EnBW – Konzern nimmt Windpark mit 22 Turbinen in der Türkei in Betrieb. Strom für 43 000 Haushalte

»Partnerschaft ist Erfolgsgeschichte«

ISTANBUL. Strom aus Wind- und Wasserkraft in der Türkei soll für den badischen Energieversorger EnBW zu einer tragenden Säule beim Konzernumbau werden. Zusammen mit seinem türkischen Partner Borusan nahm EnBW jetzt einen zweiten Windpark in der Türkei in Betrieb.

Der Start der Anlage in Balabanli sei ein wichtiges Zwischenziel, um mit dem türkischen Partner Borusan bis 2020 eine Kapazität von 2000 Megawatt aus erneuerbaren Energien aufzubauen, sagte EnBW-Vorstandschef Frank Mastiaux am Donnerstagabend in Istanbul.

In der westtürkischen Ortschaft Bala-

banli sollen 22 Windturbinen Strom für rund 43 000 Haushalte erzeugen. Zusammen mit einem ersten Windpark sowie zwei Wasserkraftwerken bietet das deutsch-türkische Gemeinschaftsunternehmen nun eine Leistung von 161 Megawatt. Zum Start der zweiten Windkraftanlage wurde auch der Grundstein für den Bau von fünf weiteren Windkraftprojekten mit einer Kapazität von insgesamt 207 Megawatt gelegt.

Wirtschaftsminister Nils Schmid (SPD) bezeichnete die Partnerschaft zwischen Baden-Württemberg und der Türkei als »Erfolgsgeschichte«. Im Beisein des türkischen Energieministers Taner

Yildiz sagte Schmid, bei der Entwicklung neuer Möglichkeiten in der Energie- und Transportbranche stünden die Unternehmen aus dem Südwesten der Türkei zur Seite. »Gerade im Bereich der Windenergie stehen unsere Unternehmen für Spitzentechnologie und allerhöchsten Produktionsstandard«, erklärt Schmid, der auch Aufsichtsratsmitglied von EnBW ist. »Und dieses Wissen und Können wollen wir teilen.«

Das Gemeinschaftsunternehmen Borusan EnBW will Marktführer bei der Windkraft in der Türkei werden – zurzeit liegt das Gemeinschaftsunternehmen etwa auf Platz fünf. Die türkische Regie-

rung will mit dem Ausbau der Wind- und Wasserkraft unabhängiger von Energieimporten werden. Die Türkei hat ein hohes Außenhandelsdefizit und ähnlich wie Deutschland keine eigenen Gas- oder Öllressourcen.

Was es in der Türkei genug gibt, ist Sonne. Allerdings werden Investitionen in der Solarenergie bislang eher zurückhaltend eingeschätzt – das liegt an Problemen bei der Einspeisung ins Netz und der vergleichsweise geringen Zahl von Einfamilienhäusern. EnBW, drittgrößter Energieversorger in Deutschland, hatte im ersten Halbjahr unterm Strich 735,1 Millionen Euro Verluste. (dpa)

FLIESEN-MURSCHEL IN FILDERSTADT-BONLANDEN

PR-VERÖFFENTLICHUNG

FLIESEN · PLATTEN · MOSAIK · RÜTTELBÖDEN

80 JAHRE FLIESEN-MURSCHEL

Großer Jubiläums-Sonntag
am 14.09.2014 ab 11 Uhr
mit Tag der offenen Tür

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Neues aus der Welt der Fliesen + Süddeutschlands größte Rüttelbodenausstellung
3D-Fliesen-Planungssoftware + Kinderprogramm + Leckeres vom Grill

Horst Murschel
VERLEGEFACHBETRIEB & FLIESEN-AUSSTELLUNG

Inh. Markus Murschel · Rainackerstr. 62 · 70794 Filderstadt-Bonlanden
Telefon 0711.77 11 45 · Fax 0711.77 64 74 · Telefon RT 07121.60 34 610
www.fliesen-murschel.de
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14 – 18 Uhr / Sa. 10 – 13 Uhr & Termine nach Vereinbarung



Das Fliesen-Murschel-Team im Jahr des 80. Geburtstags.

FOTO: PR

Fliesen: heute Design und Emotion

Firmengeburtstag – Fliesenfachgeschäft Horst Murschel wurde 1934 gegründet

Wir gratulieren zum großen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Kabelkonfektion – Layoutentflechtung
Leiterplattenbestückung
Verdrahtung und Montagearbeiten

Müller
ELEKTRONIK

Mühleweg 5/5
72800 Eningen
Tel. 0 71 21/20 38 49-0
Fax 0 71 21/20 38 49-23
E-Mail: info@mueller-ekt.de
www.mueller-ekt.de

Wir gratulieren
zum 80-jährigen
Firmenjubiläum!

HEUSEL

Mercedes-Benz und smart in Metzingen

Auto Heusel GmbH & Co. KG · Metzingen · Gutenbergstr. 29 · Tel. 07123 / 9672-0
www.auto-heusel.de · www.smart-heusel.de · www.facebook.com/autoheusel

Ziel ist, den Kunden ganzheitliche Lösungen anzubieten

FILDERSTADT-BONLANDEN. Früher waren Fliesen nur zweckmäßig, heute sind sie Design und Emotion. Diesen Wandel hat das Fachgeschäft Fliesen-Murschel mit vollzogen, das vor 80 Jahren in Filderstadt-Bonlanden gegründet wurde und morgen, 14. September, zur Feier des runden Geburtstags einlädt.

Firmengründer im Jahr 1934 war Wilhelm Murschel, der Großvater des heutigen Firmeninhabers Markus Murschel. Er eröffnete seinen Handwerksbetrieb in der Steinstraße in Bonlanden. Seine Schwerpunkte waren damals die Verlegung von Fliesen, Platten und Mosaik.

1965 übernahm sein Sohn Horst Murschel die Führung des Handwerksbetriebs, der fortan seinen Namen trug. Er erweiterte ab 1969 die Geschäftsfelder um die damals neu aufgekommene Rütteltechnik.

Dabei sicherte sich Horst Murschel die erste Lizenz zum Verlegen von keramischen Rüttelböden, die durch das in Engtingen ansässige Unternehmen Romminger patentiert worden waren. Er entwickelte die neue Verlegetechnik ab 1970 stetig weiter und konnte dadurch seinen Kundenstamm weit über die Region hinaus ausbauen.

Umzug im Jahr 1974

Die Expansion führte dazu, dass es am ursprünglichen Firmenstandort zu eng wurde und 1974 ein Umzug in die Rainackerstraße 62 im Industriegebiet von Filderstadt-Bonlanden erfolgte. Dort ist das Unternehmen bis heute präsent; seit 2005 auch mit einer exklusiven Fliesenausstellung, die eine riesige Auswahl an Fliesen, Formaten und Oberflächen zeigt.



Firmengründer Wilhelm Murschel

Seit 2003 ist die dritte Generation am Ruder. Markus Murschel, Enkel des Firmengründers, bereitet gemeinsam mit seiner Frau Monika Murschel die Feier des 80. Firmengeburtstags vor.

Wie bei seinem Großvater gehören die Verlegung von Fliesen, Platten und Mosaik für Pri-

vathäuser und Geschäftsgebäude bis heute zum Portfolio des Handwerksbetriebs, der 30 Mitarbeiter beschäftigt. Und wie bei seinem Vater gehört der keramische Rüttelboden zum Spezialgebiet des Meisterbetriebs.

Allerdings sind Fliesen nicht mehr nur Mittel zum Zweck wie zu Zeiten des Großvaters, sondern unterstreichen mit ihrer Optik das Wohnambiente nachhaltig. Doch nach wie vor sind Fliesen robust, pflegeleicht und ideal geeignet für Allergiker. Durch ihre Aufwertung als Element des Lifestyles ist bei der Fachberatung jedoch auch das ästhetische Empfinden zunehmend gefragt.

»Die Fliese ist heute so schnelllebig wie die Mode«, versichert Murschel. Wo vor einiger Zeit noch Mosaik – also Fliesen im Format von maximal zehn mal zehn Zentimeter – ein ab-

Digital Showroom - der Fliesenkonfigurator

Einfacher. Kreativer. Schneller.
www.fliesenkonfigurator.de

DEUTSCHE STEINZEUG AGROB BUCHTAL

Auch Ihr Jubiläum präsentieren wir unseren Lesern gerne auf einer Sonderseite.

Bitte wenden Sie sich an Frau Susanne Sehlbrede.
Telefon 07 1 21/302-241.



Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!
Wir freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit!



SG Schlatter Gerüstbau

Schlatter Gerüstbau und Hebeteknik GmbH
Steinbeisweg 4 | 70794 Filderstadt Bonlanden
Telefon 0711 770 57 50 | Fax 0711 770 57 519
info@schlatter-geruestbau.de | www.schlatter-geruestbau.de

WOFA
STUCKATEURE - FASSADENBAUER - DACHDECKER

...die Marke aus dem Schönbuch!

WOFA-Wolf Gipsergeschäft · Fassadenbau und Bedachungs-GmbH
Robert-Bosch-Str. 10 · 71093 Weil im Schönbuch · www.wofa-wolf.de
Tel. 0 71 57 / 67 90 - 0 · Fax 0 71 57 / 67 90 - 25 · info@wofa-wolf.de

RWE verschärft Sparkurs

ESSEN. Deutschlands zweitgrößter Energiekonzern RWE verschärft die Einsparungen bei seiner angeschlagenen Kraftwerkssparte. RWE reagiere damit auf die nochmals verschlechterten Marktbedingungen, erklärte eine Sprecherin auf Anfrage. Zu konkreten Zahlen wollte sie sich nicht äußern. Nach Medienberichten soll das Sparziel beim Programm »RWE Neo« von derzeit rund 800 Millionen Euro um mehrere hundert Millionen Euro aufgestockt werden. Wie auch andere Versorger kämpft der Konzern mit der sinkenden Wirtschaftlichkeit von Kohle- und Gaskraftwerken. Im ersten Quartal waren die Ergebnisse der RWE-Kraftwerkssparte erneut stark um 25 Prozent auf 559 Millionen Euro zurückgegangen. (dpa)

Textilindustrie – Nach mehreren Katastrophen wächst der Druck auf die Branche in Bangladesch

218 Fabriken wurden geschlossen

DHAKA. Seit dem verheerenden Fabrikensturz in Bangladesch sind nach Branchenangaben 218 Textilfabriken in dem Entwicklungsland geschlossen worden. Zu den Ursachen gehörten Verstöße gegen Vorschriften, Proteste der Arbeiter und zu wenig Aufträge, erklärte der Verband der Textilfabrikanten und -exporteure am Freitag in Dhaka.

Nach der Rana-Plaza-Katastrophe vor anderthalb Jahren, bei der mehr als 1 100 Menschen ums Leben kamen, übten internationale Auftraggeber mehr Druck auf die Hersteller in Bangladesch aus.

Die Textilindustrie in dem Land befindet

de sich im Wandel, sagte Verbandspräsident Atiqul Islam der Nachrichtenagentur dpa. Sowohl die Regierung in Dhaka als auch internationale Konzerne und die örtlichen Betreiber führten nun häufiger Betriebskontrollen durch.

Die neue Vorsicht schlägt sich im Auftragsrückgang nieder: Nach Jahren starken Wachstums verringerte sich der Export von Webwaren zuletzt leicht, während die Ausfuhren von Strickwaren nur noch leicht stiegen.

Die Schließungen hätten vor allem kleinere Betriebe mit wenigen Hundert Arbeitern betroffen, berichtete Islam. Mehr als 100 000 Menschen seien entlas-

sen worden. Nach Schätzungen des Bundes der Textilarbeiter, der für die Rechte der Arbeitnehmer kämpft, sind etwa 20 Prozent davon nun arbeitslos. 40 Prozent hätten im Textilgewerbe erneut einen dauerhaften Job gefunden, 25 Prozent seien befristet angestellt, 10 Prozent in ihre Dörfer zurückgekehrt, 5 Prozent hätten die Branche gewechselt.

Nach der Katastrophe fanden sich Auftraggeber in zwei großen Bündnissen zusammen, die die Einhaltung von Standards in den Fabriken Bangladeschs sicherstellen sollen. Mehr als 150 vor allem europäische Handelskonzerne unterzeichneten das Abkommen für Feuer-

und Gebäudesicherheit, während vor allem US-Unternehmen die Allianz für Arbeitssicherheit schlossen. Beide kontrollierten in den vergangenen Monaten jeweils Hunderte Fabriken. Sie schlossen 10 beziehungsweise 14 davon und empfahlen den meisten anderen Verbesserungen.

In Bangladesch sind insgesamt etwa 4 000 Textilfabriken registriert. Das südasiatische Land ist nach China der wichtigste Produzent von Kleidung, jedes Jahr werden Waren im Wert von etwa 19 Milliarden Euro ausgeführt. Die meisten T-Shirts und Hosen werden nach Europa und in die USA gebracht. (dpa)

FLIESEN-MURSCHEL IN FILDERSTADT-BONLANDEN

PR-VERÖFFENTLICHUNG



Was sind Rüttelböden?

Spezialgebiet – Ihre Unverwüstlichkeit überzeugt Firmen und Privatleute zugleich

FILDERSTADT-BONLANDEN. Auch auf die Verlegung von hochbelastbaren keramischen Rüttelböden hat sich das Fliesenfachgeschäft Horst Murschel aus Filderstadt-Bonlanden spezialisiert.

Was ist das? Diese Frage bleibt nicht aus. Denn obwohl jeder fast täglich auf keramischen Rüttelböden unterwegs ist, wissen die wenigsten, was sich direkt unter ihren Füßen befindet.

Denn Rüttelböden kommen überall dort zum Einsatz, wo höchste Stabilität, Langlebigkeit und Belastbarkeit gefragt sind, erklärt Firmeninhaber Markus Murschel und nennt als Beispiele Supermärkte, Kfz-Werkstätten, Autohäuser oder Feuerwehrrhäuser. Diese Argumente überzeugen auch immer mehr Privatpersonen.

Sie lassen sich die fast unverwüstlichen Böden in ihre Garagen oder privaten »Kellerwerkstätten« einbauen. »Rüttelbö-

den werden auch bei Endverbrauchern immer beliebter«, hat Markus Murschel beobachtet.

Seine eigene Firma geht mit guten Beispiel voran. Rüttelböden befinden sich zum Beispiel in der Lagerhalle und der Tiefgarage. So hat sich das Unternehmen nach und nach Süddeutschlands größte Rüttelbodenausstellung geschaffen. Kunden können daher die Böden im Einsatz und mit ihren unterschiedlichen Formaten, Farben und Oberflächen kennenlernen – natürlich auch bei der morgigen Firmenfeier. (pm)

www.fliesen-murschel.de

soluter Renner waren, kann es heute nicht groß genug sein. In der neu gestalteten Fliesenausstellung finden die Kunden daher neben Fliesen in den aktuellen Größen auch schon die ersten Fliesen im Format 3 mal 1,50 Meter. »Je weniger Fugen es gibt, desto einfacher sind die Fliesen zu putzen«, hebt Monika Murschel den praktischen Effekt der »Riesenfliesen« hervor.

Herausfordernde Trends

Allerdings stellte der neue Trend das Unternehmen vor einige Herausforderungen: »Um diese Fliesen bearbeiten und verlegen zu können, mussten wir kurzerhand eigens unseren Fuhr- und Maschinenpark erweitern, sonst ist man bei dieser Größe chancenlos«, erklärt Markus Murschel.

Überhaupt hat sich im Service-Bereich in den letzten Jahren viel getan. Ziel von Fliesen-

Murschel ist, den Kunden ganzheitliche Lösungen anzubieten. Dazu gehören Erstgespräche auf der Baustelle bei Neubauten oder im bestehenden Wohnraum bei Sanierungen. Dazu gehören Beratung und Erstellung individueller Lösungen bis hin zur professionellen Verlegung.

Um seinen Kunden zeigen zu können, wie das Gesamtkonzept wirkt, erstellt Markus Murschel mit seiner neuen 3D-Fliesenplanungs-Software Grafiken und Bilder. Diese geben verblüffend echt wieder, wie die neuen Bäder, Küchen, Wohn- oder Esszimmer mit den anvisierten Lösungen wirken. »Das hilft vielen Kunden beim Entscheidungsprozess«, erklärt der Meister seines Fachs, »schließlich kauft man sich nicht jedes Jahr ein neues Bad.« (va)

Einen vielfältigen Einblick in die große Welt der Fliesen gibt die Ausstellung in Bonlanden.



Die zweite und dritte Generation des Familienbetriebs: Horst und Markus Murschel. FOTOS: PR

Unsere Glückwünsche für meisterliches Handwerk mit Familientradition.

Wir gratulieren herzlich zum 80-jährigen Jubiläum!

apk
Arnulf Pech & Kollegen
Steuerberater

Rainäckerstr. 62/1
70794 Filderstadt
Telefon (0711) 779140
www.apk-steuerberater.de

Schmid
Schmid-Verfugungen@t-online.de

Ihr Spezialist für Fugenabdichtungen:

- Betonfertigteile-Verfugung
- Epoxidharz-Verfugung
- Silicon-Verfugung
- Bautenschutz

Schmid GmbH
Mühlburren 3
72818 Trochtelfingen
Tel. 0 71 24/93 10 50
Fax 0 71 24/93 10 52

Ihr Kfz-Meisterbetrieb in Filderstadt-Bonlanden

AUTO PARTNER
Bernd Schwab Michael Mohrenhardt
GBR

Zuverlässig Fair Preiswert

Kfz-Reparaturen aller Art - Autoteile und Zubehör - Reifenservice und Verkauf

Fabrikstraße 17 · 70794 Filderstadt
Fon 07 11 / 77 08 10
Internet www.autopartner-filderstadt.de

GLÜCKWUNSCH zum 80-jährigen Jubiläum

Gemeinsam verwirklichen wir

LEBENS-RÄUME ZUM WOHLFÜHLEN

- Wintergarten
- Falttüren
- Glashaus light
- Terrassendach
- Sonnenschutz

Glashaus Rehm
WINTERGARTEN- & TERRASSEN-GESTALTER

Im Kalten Brunnen 11 · 72666 Neckartailfingen
Tel. 07127/93 28-0 · www.glashaus-rehm.de

Seit 1962

Wir gratulieren Fliesen-Murschel zum 80-jährigen Jubiläum

GRAUER
KÜCHEN- & GESTÄLLUNGSGEBIET

Markwiesenstr. 41, 72770 Reutlingen
www.grauer-gmbh.de

Wir gratulieren der Firma Murschel zum Jubiläum.

NECKER
... bringt Energie ins Haus.

Necker GmbH · Lamparterstr. 6 · 72141 Walldorfhäslach · Tel. 07127-93 82 82-0

Kemmler Baustoffe & Fliesen

Wir gratulieren ... zum 80-jährigen Firmenjubiläum und freuen uns auf weitere Jahre erfolgreicher Zusammenarbeit.

Ihr Kemmler Fliesen-Team in Tübingen

kreativität verbindet.

media-e-motion
internet- & werbeagentur

gretustraße 6 | 72124 pliezhausen
daniel leib | tel 07127 889901
www.media-e-motion.de

50 JAHRE MARMORBETZ

Wir gratulieren herzlich zum 80. Betriebsjubiläum und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit.

STEINMANUFAKTUR
VOLKER BETZ

Am Heilbrunnen 139 | 72766 Reutlingen
Tel: 07121 492219 | Fax: 07121 434593 | E-Mail: betz@steinmanufaktur.com

Küchenarbeitsplatten, Waschtische, Kaminverkleidungen, Rückwände und vieles mehr – aus Naturstein (z.B. Granit, Marmor, Sandstein), Quarzkomposit, Dekton, Keramik und Glas.

www.steinmanufaktur.com